|  |
| --- |
| 22. Oktober 2013**Ansprechpartner Lokalpresse****Saskia Witte**Site ServicesStandortkommunikationUntere Kanalstraße 379618 RheinfeldenTelefon +49 7623 91-7461Telefax +49 7623 91-67461saskia.witte@evonik.com |
|  |

|  |
| --- |
| **Evonik Industries AG**Rellinghauser Straße 1-1145128 EssenTelefon +49 201 177-01Telefax +49 201 177-3475www.evonik.de**Aufsichtsrat**Dr. Werner Müller, Vorsitzender**Vorstand**Dr. Klaus Engel, VorsitzenderDr. Thomas Haeberle, Thomas Wessel,Patrik Wohlhauser, Ute Wolf,Dr. Dahai YuSitz der Gesellschaft ist EssenRegistergerichtAmtsgericht EssenHandelsregister B 19474UST-IdNr. DE 811160003 |

**Science Days – Wissenschaft und Technik zum Anfassen
Zwei Auszubildende von Evonik Industries Rheinfelden
waren dabei**

* Science Days im Europa-Park Rust begeisterten vom
10.–12. Oktober Jung und Alt
* Schwerpunktthema „Mobilität: Sich bewegen und
bewegt werden“

Die Science Days im Europa-Park Rust begeisterten auch in diesem Jahr Schüler, Lehrer und Familien. In einer gigantischen Experimentierwelt mit über 90 Stationen konnten die Besucher unter fachkundiger Anleitung experimentieren, diskutieren und Neues entdecken – zu den Fachleuten zählten zwei angehende Chemikanten aus Rheinfelden. Beide werden von Evonik ausgebildet, einer von ihnen für die Firma Umicore.

Das Schwerpunktthema lautete „Mobilität: Sich bewegen und bewegt werden“. Für Evonik Standortleiter Peter Dettelmann war die Teilnahme selbstverständlich: „Evonik befasst sich seit längerem mit dem Thema Elektromobilität und kann mit spannenden Exponaten zum Erfolg der Science Days beitragen.“ Passend dazu reisten die beiden Auszubildenden Stefan Reiske und Maximilian Müller extra mit einem Elektro-Smart zum Europa-Park, wo sie die Vertreter der Chemie-Verbände Baden-Württemberg an deren Stand unterstützten.

Der Elektro-Smart in Evonik-Farben und mit der Werbeaufschrift „Der neue E-Smart mit Lithium-Ionen-Technologie von Evonik“ war den drei folgenden Tagen der Anziehungspunkt am Stand der Chemie-Verbände. Gemeinsam mit einem weiteren Auszubildenden sowie zwei Vertretern der Verbände standen Müller und Reiske den Besuchern Rede und Antwort. Insgesamt zwölf Chemieunternehmen bestückten eine Wand mit Exponaten – Evonik zeigte beispielsweise einen Querschnitt durch einen „grünen Reifen“, Umicore stellte einen Katalysator aus.

Die ersten zwei Tage waren für Schulklassen vorgesehen. Gerade bei den jüngeren Schülern galt das Interesse vorwiegend der Beantwortung der Quizfragen, bei der die beiden Rheinfelder gerne behilflich waren. So fragten die Schüler unter anderem nach der Reichweite des E-Smarts. Die Lehrer konnten sich unterdessen mit Materialien für ihren Chemieunterricht eindecken und bei den Verbandsvertretern Tipps für spannende Experimente und mehr holen.

Der Samstag war auf Familien zugeschnitten. Das machte sich daran bemerkbar, dass die angehenden Chemikanten mit zahlreichen Fragen zu ihrer Ausbildung, ihrer Firma und ihrem Beruf konfrontiert wurden. Gerne warben die beiden für ihren Beruf, einer Ausbildung in der Chemischen Industrie und speziell für eine Ausbildung bei ihrem Unternehmen.

**Informationen zum Konzern**

Evonik, der kreative Industriekonzern aus Deutschland, ist eines der weltweit führenden Unternehmen der Spezialchemie. Profitables Wachstum und eine nachhaltige Steigerung des Unternehmenswertes stehen im Mittelpunkt der Unternehmensstrategie. Die Aktivitäten des Konzerns sind auf die wichtigen Megatrends Gesundheit, Ernährung, Ressourceneffizienz sowie Globalisierung konzentriert. Evonik profitiert besonders von seiner Innovationskraft und seinen integrierten Technologieplattformen.

Evonik ist in mehr als 100 Ländern der Welt aktiv. Über 33.000 Mitarbeiter erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2012 - ohne Real Estate - einen Umsatz von rund 13,4 Milliarden € und ein operatives Ergebnis (bereinigtes EBITDA) von rund 2,4 Milliarden €.

**Rechtlicher Hinweis**

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekannten Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.